



Inscript. No. 8455.

# KÖNIGLICHES CONSERVATORIUM DER MUSIK ZU LEIPZIG.

## LEHRER-ZEUGNISS

für *Johann Martin Karl Walther Zeller aus Plauen i. V.*  
*geb. in Weizzen am 30. Dezember 1880*  
aufgenommen in das Conservatorium am *1. November 1901* abgegangen am *28. Februar 1902.*

Theorie der Musik und Composition. *Johann Zeller hatte während des Besuchs sich  
seiner Kenntnisse in Harmonik, Contrapunkt bei Herrn Dr. Jodasohn in gutem Maße  
unterrichtet gezeigt. In Herrn Dr. Jodasohn's Unterricht ist es ihm  
ein Vergnügen über die Leistungen des Herrn Zeller hinter  
nicht bezweifeln zu können. *Geprägt Dr. Köntsch.**

Pianofortespiel. *Johann Zeller war ein fleißiger und eifriger Schüler, welcher von  
seiner Leistung im Klavierspiel in der Weise für Klavier-Übungen, Aufführungen  
sowie auch zum Vortrag, so daß er seinen Abgang nicht bedauern kann. *Diebst  
E. K. Sommerbe in Leipzig, Heller, Gerny.**

Violinenspiel.

Violoncellospiel.

Ensemblespiel.

Orgelspiel.

Gesang. *Lehrmeister ist nicht am Vortrag. Klav.*

Italienische Sprache.

Leipzig, am *28. Februar 1902.*

*Johann am 22. Juli 1902 beglaubigter Abdruck erhalten.*

Brätkopf & Härtel Leipzig.